

# Informationen



Herausgeber: Baugenossenschaft München von 1871 eG

Redaktion: Gerhard Ongyerth

Nummer 42 Sonderausgabe, Januar 2022

## Sehr geehrte Mitglieder und Mieter der Baugenossenschaft München von 1871 eG,

nach aufwändiger, langer Recherche- und Redaktionsarbeit steht unser Jubiläumsbuch **150 Jahre Baugenossenschaft – Bauen, Verwalten, Entwickeln 1871–2021** endlich zum Verkaufspreis von 35 € in allen Buchläden oder online zum Verkauf. Vorstand und Aufsichtsrat schenken jedem Mitglied der Baugenossenschaft zum Jubiläum ein Exemplar und informieren Sie im Folgenden, wo und wann das wertige und gewichtige Werk mit 265 Seiten und rund 500 Abbildungen von Ihnen abgeholt werden kann. Das Buch dokumentiert unser Werden und Wirken. Sie persönlich sind Teil dieser Geschichte und zugleich Teil der Zukunft unserer Baugenossenschaft. Gratulation!

Selbsthilfe, Selbstverwaltung, Selbstverantwortung – was sagt uns das heute?

Solidarität, Gleichheit und gelebte Demokratie – für wen?

Genosse, Genossenschaft, Baugenossenschaft – wer ist das, was ist das?

Gerhard Ongyerth

**150 Jahre**  
Baugenossenschaft München  
von 1871 eG  
Bauen, Verwalten, Entwickeln 1871–2021

Am 28. Oktober 1871 wurde die älteste bestehende Baugenossenschaft Deutschlands in München gegründet. Jährlich wie heute war in München beschlagene Räumung, Kriege, der Wohnungsmarkt, Überflutungen, Unruhen und ein Politikum. Ein Rückblick, eine Bestandsaufnahme und eine Vorschau lassen 150 Jahre genossenschaftliches Bauen, Verwalten und Entwickeln einer vorbildlichen Münchner Baugenossenschaft im 192. Häuser-, 1.000 Mieterhabiten, 1.400 Mitgliedern und einer Bilanzsumme von 24 Mio. Euro Revue passieren. Selbsthilfe, Selbstverwaltung, Selbstverantwortung – was sagt uns das heute? Solidarität, Gleichheit und gelebte Demokratie – für wen? Genosse, Genossenschaft, Baugenossenschaft – wer ist das, was ist das?

Die Grundlage der Chronik sind handschriftliches Archivmaterial aus 1871. Publikiert sind von Protagonisten wie Hermann Schuler, Johannes Reithel, Hans-Joachim Ockel, Engelhard und Franz Xaver Probst, digital verfügbare Presse- und Zeitschriften der Zeit ab 1871, historische Pläne und Briefe sowie aktuelle Bestandsaufnahmen, Statistiken und Gutachten der Baugenossenschaft München von 1871 eG. Eingeleitet wird die Chronik durch eine Besichtigung der deutschen Genossenschaftsbewegung um 1871 als Text, Ton- oder Bild-ergänzung und ins Buchformat gebrauchte Erinnerungen einiger Mitglieder aus den Jahrzehnten sowie eine Übersicht zur aktuellen Szene der Baugenossenschaften in München 2021.

Das Buch ist ein Mittelstück der Baugenossenschaft München von 1871 eG gewidmet zur Herkunft und Standortbestimmung, mit der der intensiven und vollständig dokumentierten Recherchearbeit ist das Buch eine Sachquelle für geschichtsbewusste Münchner, Sozialhistoriker, Genossenschaftler aller Art und ein Lehrstück für nachfolgende, bürgerschaftliche Demokratie.

Franz Schiermeier Verlag München  
ISBN 978-3-948974-11-4

Gerhard Ongyerth

## Bilderbuch / Lesebuch / Dokumentation / Chronik

Die Grundlage des Jubiläumsbuches sind handschriftliches Archivmaterial seit 1871, Publikationen von Protagonisten wie Hermann Schulze-Delitzsch, Reinhold Hirschberg, Oskar Feierabend und Franz Xaver Pröbst; digital verfügbare Pressespiegel der Zeit ab 1871, historische Baupläne und Bildquellen sowie aktuelle Bestandsaufnahmen, Statuten und Gutachten der Baugenossenschaft München von 1871 eG. Eingerahmt wird die Chronik durch eine Beschreibung der deutschen Genossenschaftsbewegung um 1871; als Text, Ton oder Bild eingesammelte und ins Buchformat gebrachte Erinnerungen einiger Mitglieder aus den Zeitläufen sowie eine Übersicht zur aktuellen Szene der Baugenossenschaften in München 2021.

Das Buch ist Ihnen als den Mitgliedern der Baugenossenschaft München von 1871 eG gewidmet, zur Herkunfts- und Standortbestimmung. Infolge der intensiven und vollständig dokumentierten Recherchearbeit ist das Buch auch eine Sachquelle für geschichtsinteressierte Münchner, Sozialhistoriker, Genossenschaftler aller Art und ein Lehrstück für nachhaltige, bürgerschaftliche Demokratie.

## Inhalt

Grußworte (u.a. Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München, Genossenschaftsverbände, ...) Genossenschaften 1871

1871 Gründer und Gründung

1872–1890 Grundstückserwerb und erster Häuserbau an der Nymphenburger Straße

1891–1908 Verdichtung an der Lindwurmstraße

1909–1934 Blockrandbebauung in Neuhausen

1935–1948 Fusion, Zwangsverschmelzung, Kriegsschäden

1949–1971 Wiederaufbau und öffentlich geförderter Wohnungsbau

1972–1996 Instandhaltung und Modernisierung

1997–2021 Bestandhalter und Bestandsentwickler

1871–2021 Chronologie der Bautätigkeit

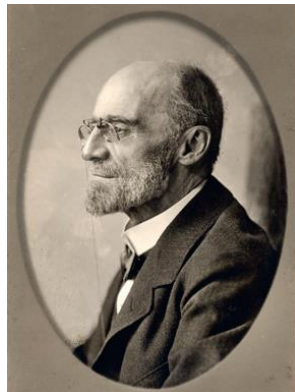
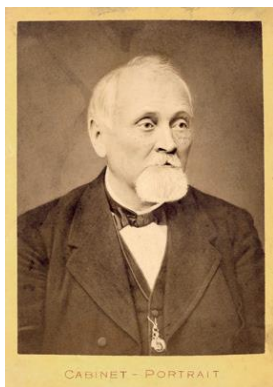
Baugenossenschaft München von 1871 eG – Vorstand, Aufsichtsrat, Verwaltung 2021

Wohnanlagen und Häuser

Erinnerungen

Münchner Baugenossenschaften 2021

Geschäftspartner, Anmerkungen, Dank, Bildnachweis, Impressum, Autor



**Buchabgabe:**

**Bitte notieren Sie sich gleich Ihren Termin und tragen ihn in den Terminkalender ein**

Das Jubiläumsbuch wird an Sie, liebe Mitglieder der Baugenossenschaft, über das Hausmeisterbüro in Ihrer Wohnanlage ausgegeben. Dazu haben wir vier Termine und bestimmte Zeiten im Januar vorgesehen:

Wohnanlage Laim: 4.01., 11.01., 18.01., 25.01. / jeweils 12-13 Uhr und 16-18 Uhr  
Ludwig-Richter-Str. 6 / Hausmeisterbüro Herr Peipp, 0175/7293147

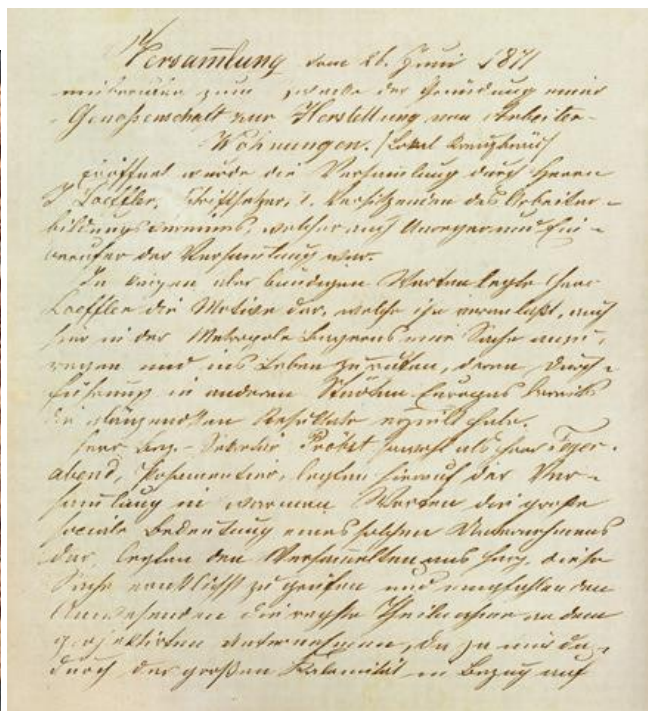
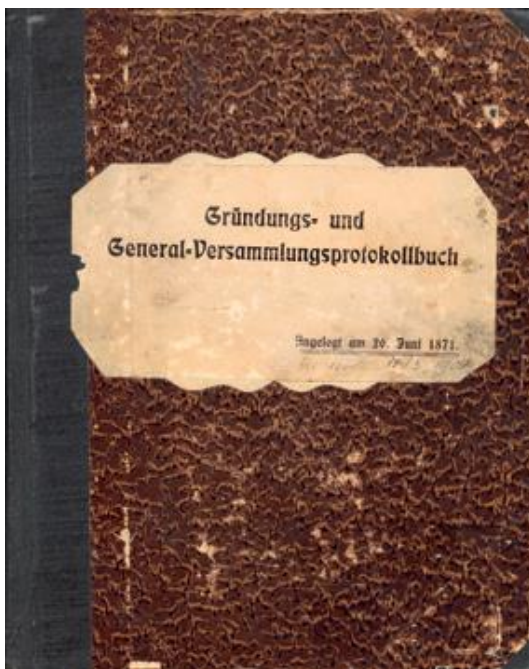
Wohnanlage Lindwurmstr., Stielerstr., Hermann-Schmid-Str.: 4.01., 11.01., 18.01., 25.01. / 16-18 Uhr  
Lindwurmstr. 60 Rgb., Hausmeisterbüro Herr Elmayer, 0175/7293143

Wohnanlage Fürstenried: 4.01., 11.01., 18.01., 25.01. / 16-18 Uhr  
Appenzeller Str. 39 (Garage), Hausmeisterbüro Herr Goldner, 0175/7293144

Wohnanlage Thalkirchen / Bruderhofstr.: 4.01., 11.01., 18.01., 25.01. / 16-18 Uhr / oder Vereinbarung  
Bruderhofstr. 33, Hausmeisterbüro Fa. Franz, 0176/45540191

Wohnanlage Neuhausen (Nymphenburger Str., Blumenburgstr., Gümbelstraße, Landshuter Allee, Blücherstr.): 3.01., 10.01., 17.01., 24.01. / jeweils 16-18 Uhr  
Nymphenburger Str. 133 (Kellerraum, Zugang über Haustüre), 1301435-0

Wohnanlage Blumenau: 5.01., 12.01., 19.01., 26.01. / jeweils 16-18 Uhr  
Krokusstr. 71/II. Stock, Baubüro Baugenossenschaft, 0163/6803756



Das älteste handschriftliche Dokument der Baugenossenschaft: Protokollbuch 1 der Jahre 1871–1914.  
Wer kann das noch lesen?





Bautafeln früher (Laim) und heute (Blumenau).



Bildnachweis: Archiv der Baugenossenschaft München von 1871 eG.